



Musikwettbewerb Thurgau 2016

für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Programm Preisträgerkonzert

Thurgauerhof Weinfelden
Grosser Saal

Sonntag, 20. November 2016
14.00–17.00 Uhr

- Grossratspräsident Gallus Müller und
- Regierungsrätin Carmen Haag verleihen
- Förder- und Sonderpreise



Verband Musikschulen Thurgau

Ringstrasse 4, 8570 Weinfelden

Telefon 071 626 20 10

E-Mail info@musikthurgau.ch

Website www.musikthurgau.ch

Grusswort



«Musik bereitet Freude»

Musik wird immer und überall gehört. Wir konsumieren Musik in ihrer ganzen Breite und zu jeder Zeit. Musik wirkt je nach Stil beruhigend, stimulierend, kann zum Denken anregen oder bildet die Kulisse für Aktionen.

Besonders wird Musik aber, wenn sie «live» vorgetragen wird, ohne Playback oder mit viel Technik verstärkte Vorträge. So geschieht dies am Musikwettbewerb Thurgau. Alle Teilnehmenden haben sich mit ihren Musiklehrpersonen intensiv auf diesen Wettbewerb vorbereitet und sind damit bereits Sieger. Das Schönste an diesem Wettbewerb ist, dass die Teilnehmenden alle nicht älter als 20 Jahre sind.

Alle Musikerinnen und Musiker haben sich durch ihre Freude an der Musik und ihrem Talent leiten lassen. Sie haben mit viel Fleiss die Vortragstücke auf den heutigen Tag hin eingeübt. Sie, liebe Zuhörerinnen und Zuhörer, werden mit ihrem Applaus den Sofortpreis vergeben. Wer dann auch noch in den Genuss eines Preises durch die Jury kommt, darf auf seine Leistung besonders stolz sein.

Ich hoffe sehr, dass dieser Wettbewerb nur ein Zwischenschritt in ihrer Entwicklung ist. Ich wünsche den jungen Musikerinnen und Musikern, dass sie sich stetig weiterentwickeln und sich auch in Vereinen oder gar Orchestern einbringen. So werden sie zu wichtigen Botschaftern für die Musik.

Ich finde es grossartig, wie sich junge Leute für ein Hobby einsetzen. Das bereitet auch viel Freude.

Gallus Müller
Präsident des Grossen Rats
des Kantons Thurgau

Grusswort



**«Ist die Musik von echtem Klang,
so klingt die Seele mit.»**

Was gibt es Schöneres, als wenn junge Menschen Musik machen. Wenn ihre Talente früh erkannt und hörbar werden, wenn sie mit Begeisterung und Fleiss ihre Zuhörer und sich selbst entzücken. Wenn ihre Seele die Musik zum Klingen bringt und ihre Musik die Seelen der Zuhörer berührt. Wie privilegiert wir doch sind, ihnen zuhören zu dürfen.

Allen Teilnehmenden des diesjährigen Musikwettbewerbs Thurgau gehört meine aufrichtige Anerkennung. Sie hatten den Mut, sich zu bewerben, sich mit Gleichgesinnten zu messen, beurteilt zu werden und vor Publikum zu spielen.

Die Leistung dieser jungen Menschen trägt zur kulturellen Vielfalt in unserem Kanton bei und ist eine wohltuende Abwechslung zu unserem hektischen und je länger je mehr von Technik geprägten Alltag. Ist es nicht erstaunlich, dass sich gewisse Musik auch in unserer kurzlebigen Zeit über Jahrhunderte hinweg halten kann, ohne an Attraktivität zu verlieren?

Ich hoffe, dass wir von den Teilnehmenden des diesjährigen Musikwettbewerbs Thurgau auch in vielen Jahren noch immer hören werden.

Carmen Haag
Regierungsrätin Kanton Thurgau

Grusswort



«erkennen – fördern – vernetzen»

Das Leitbild der Begabtenförderung Musik Thurgau möchte ich meinem Grusswort zum neunten Musikwettbewerb Thurgau voranstellen.

Der Wettbewerb bietet jungen musikbegeisterten Menschen eine Plattform in ihrer Region, um ihr musikalisches Können mit anderen zu messen. Was unseren Wettbewerb so spektakulär macht, ist die Vielzahl von Sonderpreisen für ausserordentliche Leistungen: Sei es der Gänsehaut-Preis für den gefühlvollsten Vortrag oder der Preis für ansteckende Musizierfreude, für die mitreissendste Darbietung. So kann Einzigartiges speziell gewürdigt werden.

Es ist aber nicht allein der Preis, der am Ende des Wettbewerbs zählt. Vielmehr ist es die Vorbereitung, das intensive Üben, das «Etwas-auf-den-Punkt-bringen», was die Teilnehmenden nicht nur auf ihrem Instrument voranbringt, sondern sie gleichsam fürs Leben stärkt.

Daher danke ich allen, die auch in diesem Jahr mit ihrem Engagement den Musikwettbewerb Thurgau ermöglichen. Sei es die finanzielle Unterstützung durch Sponsoren, Stiftungen, Gönnerinnen und Gönner. Mit dabei sind auch etliche Politische Gemeinden und Schulgemeinden unseres Kantons. Danken möchte ich aber auch der musikalischen Leiterin Julia Kräuchi und dem OK-Team mit Leo Gschwend in Arbon, Stephan Frommer in Kreuzlingen und Marcel Maij in Frauenfeld sowie den Lehrpersonen und auch den Familien der Teilnehmenden für die Begleitung in dieser intensiven Zeit.

Ich wünsche allen Musizierenden einen krönenden Abschluss dieser ganz besonderen Phase ihres Musikunterrichts und allen Zuhörern ein unvergesslich schönes, musikalisches Erlebnis.

Andreas Schweizer
Präsident Verband Musikschulen Thurgau

Programm

BEGRÜSSUNG

Andreas Schweizer

Präsident Verband Musikschulen Thurgau

MUSIKBLOCK I

Ensemble

Hyacinthe Jadin (1776–1800)

Trio op. 2 Nr. 1, Allegro moderato, 1. Satz

Trio Vivace

Sina Lehmann (17) Violine

Franziska Sigrist (18) Violoncello

Sari Stuber (17) Violine

Waldhorn Solo

Bernhard Krol (1920–2013)

Laudatio

Gabriel Uebigau (14)

Duo

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

6 Duette für 2 Klarinetten

Andantino sostenuto cantabile

Duo Conrey

Gina Contratto (15) Klarinette

Anika Rey (16) Klarinette

Violoncello Solo

Joseph Haydn (1732–1809)

Cellokonzert in C-Dur, Moderato

Louis Hirst (11)

Klavier Solo

György Ligeti (1923–2006)

Musica ricercata

VIII und IX (Béla Bartók in memoriam)

Myrtha Schmücker (16)

Gesang Solo

*Sam Smith (*1992)*

Writings On The Wall

Allenspach Julia (14)

GRUSSWORT

Gallus Müller

Grossratspräsident

Programm

MUSIKBLOCK II

Posaune Solo **Sonderpreis: Grossartige Bühnenpräsenz**

*Jürgen Neudert (*1970)*

Samba di Giorgio

Sophie Bright (12)

Gitarre Solo

*Roland Dyeus (*1955)*

Tango en skaï

Nadine Monai (16)

Violine Solo

Edward Mollenhauer (1827–1914)

The Infant Paganini, I. Andante, II. Allegro

Mariana Fröhlich (8)

Orgel Solo

Gaston Bélier (1863–1938)

Toccata d-Moll, Allegro

Nathan Hubov (12)

Violoncello Solo

Johannes Brahms (1833–1897)

Sonate in e-Moll für Cello und Klavier, Allegro non troppo

David Pfistner (16)

Gesang Solo

*Adele Adkins (*1988)*

When We Were Young

Alisha Jüni (18)

Duo

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

Ragtime alla Turca, arr. Anderson und Roe

Duo Alakmeh

Aron Alakmeh (14)

Klavier

Tarek Alakmeh (17)

Klavier

PAUSE

Programm

MUSIKBLOCK III

Ensemble

Scott Joplin (1868–1917)

Ragtime

Trio felice

Alex Paliaga (10) Violine

Elias Podolski (9) Violine

Eliane Sigrist (9) Klavier

Klavier Solo

Wassili Kalinnikow (1866–1901)

Elégie b-Moll: Andante lamentoso

Moderato grazioso, Tempo I

Aurora Gächter (10)

Querflöte Solo

Sonderpreis: Vortrag ohne Noten

Claude Debussy (1862–1918)

arr. Jerry Lanning

The little negro, Allegro giusto

Emma Blanke (9)

Violine Solo

Edmund Severn (1862–1942)

Polish Dance

Eliza Pintolli (11)

Klarinette Solo

Adolf Schreiner (1847–1921)

Immer kleiner / Always smaller

Andante, alla polacca, allegretto, allegro

Anika Rey (16)

Gesang Solo

Giovanni Battista Pergolesi (1710–1736)

Se tu m'ami, se sospiri: Arietta (Andantino)

Zelina Hale (19)

Ensemble

André Caplet (1878–1925)

Viens! Une flûte invisible

Trio FAMICO

Fabienne Brunschwiler (18) Querflöte

Michelle Doving (17) Gesang

Corina Baumann (20) Klavier

Programm

GRUSSWORT

Carmen Haag

Regierungsrätin

MUSIKBLOCK IV

Marimbaphon Solo

*Casey Cangelosi (*1982)*

Character No. 2

Benjamin Glauser (20)

Klarinette Solo

*Patrick Hiketick (*1975)*

Jiddische Sjlimmert

Saya Gutmann (13)

Klavier Solo

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

Fantasie in d-Moll, KV 397

Andante, Adagio, Presto, Tempo primo, Presto, Tempo primo, Allegretto

Oktay Duman (16)

PREISVERLEIHUNG

Hausmusik

Joseph Haydn (1732–1809)

Trio G-Dur «Zigeunertrio», Presto

Trio capriccioso

Luca Andorno (10) Violoncello

Leticia Andorno (12) Violine

Nikola Biller-Andorno (45) Klavier

Programm

WEITERE SONDERPREISE ERHIELTEN:

Improvisation

Hackbrettduo Sarian

Samuel Aeschbacher (15) Hackbrett

Florian Iseli (17) Hackbrett

Facettenreiche Interpretation

Duo Grazioso

Alisa Blickenstorfer (12) Klavier

Rahel Schümperli (12) Klavier

Sehr schöne Stimme

Miriam Makia (15) Gesang

Beste Gestaltung eines Popsongs

Samira Popp (14) Gesang

Beste Koloraturen des Tages

Cosima Ruzzo (20) Gesang

Grossartige Bühnenpräsenz

Gesangsduett Lilli und Hanna

Hanna Götz (20) Gesang

Lilli Stuhlmann (20) Gesang

Prix de courage

Nathalie Thalmann (11) Gesang

Patronatskomitee

Der Musikwettbewerb Thurgau wird durch ein Patronatskomitee mit Mitgliedern aus Politik und Wirtschaft des Kantons Thurgau unterstützt:

Hansjörg Brunner

Präsident Thurgauer Gewerbeverband

Edith Graf-Litscher

Nationalrätin

Brigitte Häberli

Ständerätin

Verena Herzog

Nationalrätin

Matthias Hotz

Präsident Stiftung für Jugendförderung im Thurgau

Monika Knill

Regierungsrätin

Christian Lohr

Nationalrat

Dr. Daniel Model

Verwaltungsratspräsident Model Management AG

Christian Neuweiler

Präsident Industrie- und Handelskammer Thurgau

Dr. Toni Schönenberger

Verwaltungsrat UBS Wolfsberg

Dr. Christoph Tobler

Unternehmensberater und Präsident Sinfonieorchester Arbon

Max Vögeli

Kantonsrat und Gemeindeammann Weinfelden

Felix Züst

Präsident Verband Thurgauer Schulgemeinden

Sponsoren

Wir danken

Lotteriefonds **Thurgau**



 **Thurgauer
Kantonalbank**

Medienpartner

Thurgauer Zeitung

Printpartner

Thurgauer Tagblatt AG Weinfelden

druckfrisch

Werbepartner

 **wmp senn**
werbeagentur

Stiftungen

Dr. Heinrich
Mezger-Stiftung

Stiftung Jugendförderung
im Thurgau

Fredy & Regula
Lienhard-Stiftung | Teufen

Sponsoren

 **STUTZ**


Frauenfeld
fördert Kultur


TRALOG
Internationale Transportlogistik

MIGROS
kulturprozent


Volksschulgemeinde
Amriswil
Hafenhofen
Sommer

weinfelden
mittelthurgau


STADT
AARBURG

**Unser
Thurgau**

SCHULE  KREUZLINGEN

Gönner

Gönner Gemeinden

Politische Gemeinde Aadorf, Politische Gemeinde Bussnang, Gemeinde Eschenz, Politische Gemeinde Gachnang, Politische Gemeinde Herdern, Politische Gemeinde Hüttlingen, Stadt Kreuzlingen, Politische Gemeinde Lengwil, Politische Gemeinde Pfyn, Politische Gemeinde Raperswilen, Politische Gemeinde Schlatt, Politische Gemeinde Tobel-Taegerschen, Politische Gemeinde Wagenhausen

Gönner Schulgemeinden

Oberstufengemeinde Altnau, Schulgemeinde Amlikon-Bissegg, Primarschulgemeinde Altnau, Primarschulgemeinde Arbon, Sekundarschulgemeinde Arbon, Schulgemeinde Bettwiesen, Volksschulgemeinde Bichelsee-Balterswil, Schulgemeinde Braunau, Volksschulgemeinde Egnach, Primarschulgemeinde Eschenz, Primarschulgemeinde Frauenfeld, Sekundarschulgemeinde Frauenfeld, Primarschulgemeinde Gachnang, Schulgemeinde Märstetten, Primarschulgemeinde Münsterlingen, Primarschulgemeinde Rickenbach

Gönner Firmen

Basler Versicherung, Basel; Büchel Neubig Architekten, Weinfelden; Elementwerk Istighofen AG, Bürglen; Forster und Burgmer Architekten; Gottlieber Spezialitäten AG, Gottlieben; HRS Real Estate AG, Frauenfeld; Meyerhans Mühlen AG, Weinfelden; Model AG, Weinfelden; Rausch AG, Kreuzlingen; Romabau-Gerinox AG, Weinfelden; Serto AG, Frauenfeld;

Konzertflügel

Steinway & Sons aus dem Musikhaus Jecklin, Zürich